

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	8942
			<b>DK5   DK5-GK</b>	5628 5630
			<b>DK5 - Name</b>	Francop
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	97 131
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
				12.09.2010
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>
				6921,699
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	3	Biotop geringen Alters, 5 bis 10 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Innerhalb der letzten 8 Jahre angelegtes Kleingewässer, das über 2 Zu- bzw. Abläufe an den nördlich verlaufenden Hakengraben angebunden ist. Das Gewässer weist 2 Inseln auf. Die Uferbereiche sind überwiegend flach und schlammig und mit Wasser-Minze bewachsen. Die Ufervegetation ist weitgehend standorttypisch mit Wasserdost, Zottigem Weidenröschen, Schilf, Breitblättrigem Rohrkolben, Igelkolben, Schlank-Segge und Blutweiderich. In einem Bereich wurde das exotische Hechtkraut (Pontederia) angepflanzt. Am Südufer findet sich Schlank-Segge großflächig. An einer anderen Stelle am Südufer befindet sich ein Bereich mit einer Grobsandaufschüttung auf der Wiesen-Labkraut, Acker-Kratzdistel, Gänse-Fingerkraut, Schafgarbe und Hufflattich wachsen. Die Färber-Hundskamille ist vermutlich nicht autochthonen Ursprungs. An Gehölzen finden sich randlich vereinzelte Korb-Weiden. Es ist keine Schwimmblattvegetation vorhanden. Eine submerse Vegetation ist nicht erkennbar, da das Wasser aufgrund des Fischbesatzes (vermutlich Graskarpfen) stark getrübt ist. Vom Ufer ist keine Wasservegetation erkennbar, weswegen das Vorhandensein eines FFH-LRT nicht angenommen wird.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	SEG	Angelegte Kleingewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			10 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Neu angelegtes Gewässer südlich der Schlickdeponie Francop mit Anschluß an den Hakengraben.			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Intensiver Obstanabu, Hakengraben, Obstwiese			
<b>Rechtswert (X)</b>	557032	<b>Hochwert (Y)</b>	5929531	
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Altländer Hoch- und Sietland (671.21)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Francop (716)	<b>Gemarkung</b>	Francop (706)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

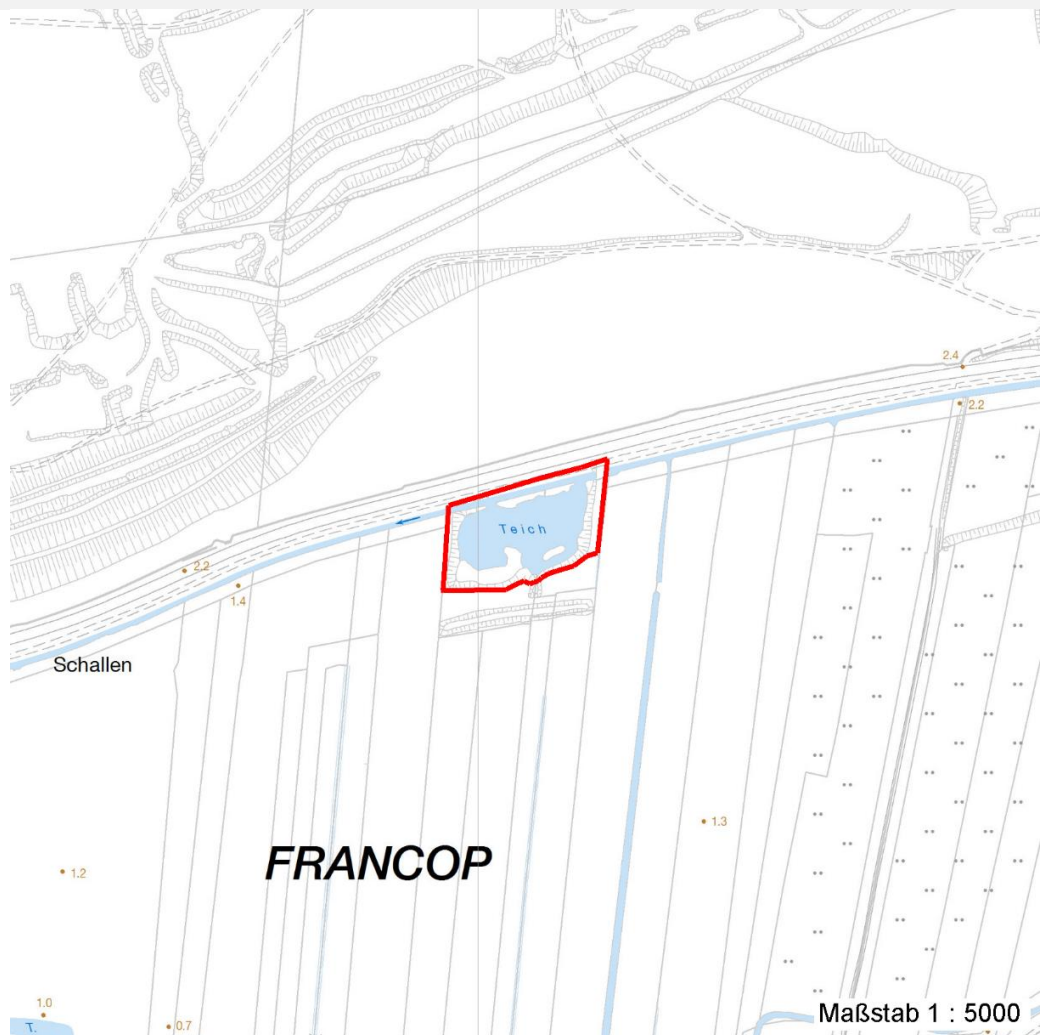
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	8942	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5628</b>	5630
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Francop	
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>97</b>	131
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.09.2010	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6921,699	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
8942	8969	5628	105	25.06.2002	<	5630	10006
8942	8966	5628	106	25.06.2002	<	5630	10007

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
12644	0	5628_97_120910_1.JPG	nach Norden
12645	0	5628_97_120910_2.JPG	nach Nordwesten

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

04.04.2020

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	8942	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5628</b>	5630
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Francop	
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>97</b>	131
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.09.2010	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6921,699	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Fischereiliche Nutzung / Angelnutzung
Wertgesichtspunkte	Entwicklungspotenzial
Maßnahmen	Entfernung des Fischbesatzes, Verbesserung der Situation für Wasserpflanzen (starke Trübung des Wasserkörpers wg. Graskarpfen). Nach Entfernung des Fischbesatzes ist auch von einer Verbesserung der Habitatqualität für Amphibien und Libellen auszugehen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5628_97_120910_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	5628_97_120910_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	Angelegtes Kleingewässer am Hakengraben	<b>Bildbeschreibung</b>	Angelegtes Kleingewässer am Hakengraben
<b>Aufnahmerichtung</b>	nach Norden	<b>Aufnahmerichtung</b>	nach Nordwesten



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Angelegte Kleingewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)	<b>Biotoptyp</b>	SEG
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	90 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	8942	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5628</b>	5630
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Francop	
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>97</b>	131
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.09.2010	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6921,699	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,7
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	l		-	-										V		
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	h		-	-												
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	z		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-												
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-								b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-												
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	h		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-												
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-	-												
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z		-	-												
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-	-												
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		-	-												
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>15</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AKM
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	8942
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5628</b> 5630
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Francop
<b>Bearbeitung</b>	HAAM	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>97</b> 131
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				12.09.2010
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				6921,699
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,5
	<b>Reaktion</b>	schwach basisch	7,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Anthemis tinctoria (Färber-Hundskamille)	7	z		-	-														1
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	h		-	-														
Galium album (Weißes Labkraut)	7	z		-	-														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		-	-														
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	z		-	-														
Tussilago farfara (Huflattich)	7	h		-	-														
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>		<b>1</b>			
														<b>Anzahl Arten</b>		<b>6</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland